

DV SFV in Zug

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens**

Band (Jahr): **78 (2005)**

Heft 5

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DV SFV in Zug



Über 100 Delegierte und Gäste verfolgten im Casino in Zug die Tagung.
Fotos: Meinrad A. Schuler

Eindrückliches Stelldichein

Samstag 30. April: Zug wurde «belagerte» durch Mitglieder und Gäste des Schweizerischen Fourierverbandes (SFV). Künftig soll aber die Möglichkeit bestehen, noch einen grösseren Aufmarsch zu ermöglichen.

VON MEINRAD A. SCHULER

Im schönsten Sommerwetter-Kleid präsentierte sich die Stadt Zug. Prächtig war aber nicht nur das äussere Erscheinungsbild, sondern auch die Organisation dieses Anlasses. Die Sektion Zentralschweiz des SFV liess nichts anbrennen, um den Delegierten einen angenehmen Aufenthalt in der Finanzmetropole zu garantieren.

71 Schützen

Im Schiessstand Chollermüli fanden sich 71 Schützen ein, um das Delegiertenschieszen 25 m zu absolvieren. Die Schützen fanden ideale Bedingungen vor. Mit grossem Abstand gewann die Sektion Aargau vor Beider Basel und der Zentralschweiz den Sektionswettkampf. Als bester Einzelschütze konnte Four Stefan Bär (BB) vor Four Matthias Knechtel (AG) und Four Ruedi Spycher (AG) gehrt werden.

Präsidenten- und Technisch-Leiter-Konferenz

Ebenfalls am Vormittag trafen sich die Präsidenten und Technisch-Leiter zur obligaten Zusammenkunft.

Hauptsächlich liess man sich vom Zentralvorstand über die pendenten Tagesgeschäfte informieren.

Neu organisiert werden künftig die Schulbesuche beim Lehrgang Höherer Unteroffiziere in Sion.

Ein weiteres Thema galt dem Internet-Auftritt der Sektionen und des Gesamtverbandes. Ziel ist dabei, ab September eine einheitliche Homepage zu unterhalten.

Wie weiter mit dem Schweizerischen Fourierverband (SFV)? Eine Kom-

mission befragt dazu Aktivmitglieder ab Jahrgang 1974 und jüngere. Der umfangreiche Fragebogen soll rund 860 Fouriere und Offiziere erreichen.

Bankett im Casino Zug

Begrüss wurden zum Mittagessen die über 100 Teilnehmer durch die Jugendmusik Baar mit einem eindrücklichen Konzert. Ebenso liess es sich der Zuger Stadtpräsident Christoph Luchsinger nicht nehmen, sich an die Anwesenden zu wenden. Mit launigen Worten stellte er «seine Stadt» vor und zeigte grosse Freude, Gastgeber sein zu dürfen.

Das Team des Casinos Zug liess dann einen weiteren Höhepunkt auffahren. Das kulinarische Feuerwerk mit Zuger Spezialitäten begeisterte Jung und Alt.

Daneben kamen die angereisten Begleiterinnen nicht zu kurz. Beim so genannten Partnerprogramm wurde ihnen am Nachmittag verschiedene Sehenswürdigkeiten gezeigt – auch süsse Degustationen durften nicht fehlen...

87. Delegiertenversammlung

Punkt 15 Uhr eröffnete Zentralpräsident Four André Schaad die 87. Delegiertenversammlung des SFV. Begrüss werden konnten dabei nebst zahlreichen Ehrenmitgliedern auch



Auch Zentralpräsident André Schaad hatte stets alles im Griff.

Gäste. Anwesend waren 87 Stimmberechtigte, obwohl die Traktandenliste keine umstrittene Geschäfte aufwies. So wurden das Protokoll der letzten Delegiertenversammlung in Zürich, die Jahresberichte des Zentralpräsidenten und Präsidenten der Zeitungskommission ARMEE-LOGISTIK sowie die entsprechenden Verbandsrechnungen einstimmig gutgeheissen. Übrigens: Ebenso gabs keine Einwände der Voranschläge für das laufende Jahr, obwohl sowohl die Zentralkasse wie das Budget 2005 des Fachorgans ARMEE-LOGISTIK mit einem Mehraufwand rechnen.



Künftig sollen noch mehr SFV-Mitglieder begeistert werden, jeweils an der Delegiertenversammlung teilzunehmen.



Der Technische Leiter Four Markus Fick (links) und Präsident Four Eric Riedwyl (rechts) sowie OK-Präsident Lt Andreas Eisener dürfen erfreut sein über das gute Gelingen des Anlasses.

Neu Einzug in den Zentralvorstand halten die Fouriere Erwin Elmer und Sebastiano Traina.

«Den Prix ASF/SFV einem Verrückten zu überreichen» sei eine besondere Freude, meinte Adj Uof Dani Pfund und freute sich, dass der diesjährige Preis an den Präsidenten der Sektion Graubünden, Four Alex Brembilla, geht, der über 20 Jahre aktive und erfolgreiche Vereinstätigkeit leistete.

Verabschiedet und zugleich geehrt wurden zwei Mitglieder des Zentralvorstandes. Adj Uof Dani Pfund und Hptm Andreas Eggimann leisteten als Protokollführer und Zentraltechnischer Leiter grosse Verdienste rund um den Gesamtverband.

Die Grüsse des Kommandanten Heer Luc Fellay und von Divisionär Jean-Jacques Chevalley, Kommandant des Lehrverbandes Log 2, überbrachte der Ausbildungschef Nachschub/Rückschub, Oberst i Gst Pierre-André Champendal, und dankte für die Einladung. Zugleich meldete er sich offiziell ab als Ausbildungschef Ns/Rs, nachdem die Fachbereiche Ns/Rs, Sanität, Verkehr und Transport sowie Instandhaltung auf Ende Jahr aufgelöst werden. Dabei dankte er dem Schweizerischen Fourierverband für die sehr angenehme Zusammenarbeit. «Unsere Milizarmee braucht für die Weiterbildung ihrer Kader und Soldaten starke Fachverbände», betonte er und fügte hinzu: «Der Schweizerische Fourierverband, mit allen Anlässen, die organisiert und durchgeführt wer-



Oberst i Gst Pierre-André Champendal.

den, erfüllt diese Aufgabe mit Bravour und Erfolg.» Dabei wünschte er dem SFV für die Zukunft viel Erfolg, das nötige Glück und alles Gute!

Sektionsrangliste DV-Schiessen

1.	Aargau	141.60
2.	Beider Basel	137.25
3.	Zentralschweiz	137.20
4.	Ostschweiz	128.67
5.	Romandie	122.00
6.	Bern	105.27
7.	Zürich	104.75
8.	Graubünden	0.00
9.	Tessin	0.00



Zwischendurch ein Schwatz und Gedankenaustausch im Freien.

Die Delegierten des Schweizerischen Fourierverbandes beschlossen: «Als Delegierte ernennen die Sektionen Aktivmitglieder Kat. A und B. Massgebend für die Zahl ist der Aktivmitgliederbestand am Ende des vorangegangenen Kalenderjahres. Auf **fünfundzwanzig** (vorher fünfzig) Mitglieder oder auf einen Bruchteil von **fünfundzwanzig** (vorher fünfzig) der vorerwähnten Mitglieder entfällt ein Delegierter, mindestens aber vier je Sektion.»

Einzelrangliste Schiessen Delegiertenversammlung

Rang	Grad	Name/Vorname	Jrg	A/V	Sekt.	Total	Ausz.
1	Four	Bär Stefan	1962	A	BB	147	x
2	Four	Knechtle Matthias	1979	A	AG	144	x
3	Four	Spycher Ruedi	1936	V	AG	144	x
4	Four	Zihlmann Heinz	1956	A	ZS	143	x
5	Four	Hermann Rupert	1947	A	OS	143	x
6	Four	Häuselmann Ernst	1948	A	AG	141	x
7	Four	Liechti Martin	1973	A	BE	141	x
8	Four	Müller Hannes	1931	V	ZH	141	x
9	Four	Progin Gabriel	1954	A	RO	140	x
10	Four	Koch Christoph	1974	A	AG	140	x
11	Four	Wehrli Albert	1944	V	OS	140	x
12	Hptm	Trachsel Rupert	1954	A	BB	140	x
13	Four	Rossi Patrick	1975	A	AG	139	x
14	Four	Rohrer Christian	1969	A	OS	138	x
15	Oblt	Schnarwiler Remo	1974	A	ZS	138	x
16	Four	Widmer Hans-Peter	1959	A	OS	138	x
17	Four	Kym Anton	1943	V	AG	138	x
18	Four	Wettstein Albert	1958	A	AG	137	x
19	Four	Mazenauer Markus	1960	A	OS	137	x
20	Four	Studer Rolf	1961	A	BE	137	x
21	Four	Armet Beat	1955	A	ZS	137	x
22	Four	Seiler Roger	1974	A	ZH	136	x
23	Four	Riedwyl Eric	1975	A	ZS	136	x
24	Four	Schaad André	1959	A	BE	135	x
25	Oberstlt	Kläusler Peter	1932	V	ZH	135	x
26	Four	Hornung Michel	1940	A	RO	134	x
27	Four	Cretin Albert	1937	V	RO	134	x
28	Oberst	Wernli Erwin	1950	A	AG	133	
29	Four	Sommer Beat	1963	A	BB	133	
30	Four	Wildi Rolf	1950	A	AG	132	
31	Four	Britschgi Otto	1939	V	ZS	132	x
32	Four	Santschi Adrian	1958	A	BE	132	x
33	Adj Uof	Pfund Daniel	1960	A	ZS	131	
34	Four	Durussel Gaston	1930	V	RO	129	
35	Four	Gygax Paul	1936	V	BB	129	
36	Four	Walder Stefan	1977	A	ZH	128	
37	Four	Keller Max	1945	V	RO	128	
38	Four	Büeler Franz	1960	A	BB	127	
39	Four	Keiser Yves	1981	A	AG	126	
40	Four	Kocher Renato	1967	A	BE	124	

Anzahl Schützen: 71